

Traditionell im Rahmen der Eurobike veröffentlicht der Delius Klasing Verlag die Ergebnisse der jährlichen Leserumfrage. Insgesamt haben über 42.000 Leserinnen und Leser der vier Radmagazine Tour, Bike, EMTB und MYBike daran teilgenommen und gaben dabei Auskunft über Kaufabsichten, bevorzugte Marken und radtouristische Vorlieben. Eine zentrale Erkenntnis: (...) (...)



(...) Auch in diesem Jahr wird der Fahrradmarkt von zahlreichen Innovationen sowie neuen Antriebssystemen und E-Mobilitätskonzepten dominiert. Und bei den Rennradfans scheint das Thema langsam aber sicher ins Rollen zu kommen. „Das E-Rennrad polarisiert die TOUR-Befragungsteilnehmer. 54 Prozent stehen den Modellen mit E-Antrieb aufgeschlossen gegenüber. Auffällig ist, dass die Neugier steigt, je älter die Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer sind und Frauen an Rennrädern mit E-Unterstützung stärker interessiert sind als Männer. Dass jeder zweite TOUR-Befragungsteilnehmer jedoch der Meinung ist, dass sich E-Rennräder am Markt durchsetzen werden, ist überraschend“, sagt Marktforscher Paul Färber von Marktforschungsinstitut Market Research, das für die Erstellung der Studie verantwortlich war.

Interessant aus Sicht des Fachhandels ist die Entwicklung der Ausgabebereitschaft der Leser. Hier ist über alle Bereiche hinweg eine deutliche Steigerung zu beobachten. Dabei planen beispielsweise E-Mountainbike-Fans auch zukünftig, das meiste Geld in ein neues Sportgerät zu investieren. 76 Prozent der EMTB-Leser erwägen den Kauf eines neuen E-Mountainbikes. Sie sind bereit, in den nächsten 24 Monaten dafür durchschnittlich 4.789 Euro (2018: 4.423 Euro) auszugeben. Gekauft würden die hochwertigen Räder überwiegend im Fachhandel (76 Prozent), wobei die Akzeptanz, ein teures E-Mountainbike im Internet zu kaufen, bei den EMTB-Lesern zunimmt. Auch die Ausgabebereitschaft der BIKE-Leser erreicht 2019 mit im Schnitt 3.678 Euro (2018: 3.374 Euro) einen neuen Rekordwert. Insgesamt beschäftigen sich 74 Prozent der Studienteilnehmer von BIKE mit dem Kauf eines neuen Mountainbikes in den nächsten zwei Jahren.

Die TOUR-Befragungsteilnehmer gaben an, durchschnittlich 3.334 Euro für ihr aktuelles Rennrad ausgegeben zu haben. 66 Prozent von ihnen planen in den nächsten Monaten den Kauf eines neuen Rennrads. Dafür sind sie bereit, mehr als 4.000 Euro zu investieren (2018: 3.663 Euro). Von der MYBIKE-Leserschaft beschäftigen sich gut 70 Prozent mit dem Kauf eines neuen E-Bikes, Trekkingbikes und Tourenrades. Die Ausgabebereitschaft liegt dabei auf Vorjahresniveau. Für ein Trekking- oder Tourenrad wollen sie 2.240 Euro ausgeben, für ein neues E-Bike sogar 3.474 Euro. Wer bereits ein E-Bike besitzt, hat bereits in 38 % der Fälle eine eigene Fahrradversicherung abgeschlossen. Die Radler ohne eigene Radversicherung verlassen sich in über 60 % der Fälle auf ihre bestehende oder dafür angepasste Hausratversicherung.